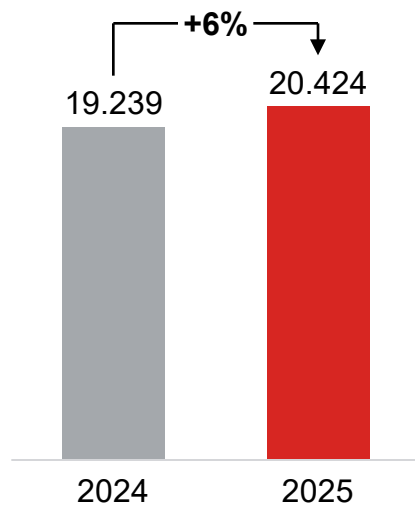


22. Ordentliche Hauptversammlung der STRABAG SE

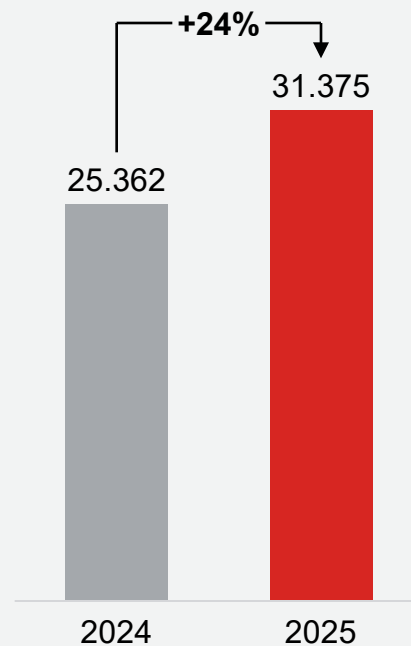


Bislang bestes Ergebnis erzielt

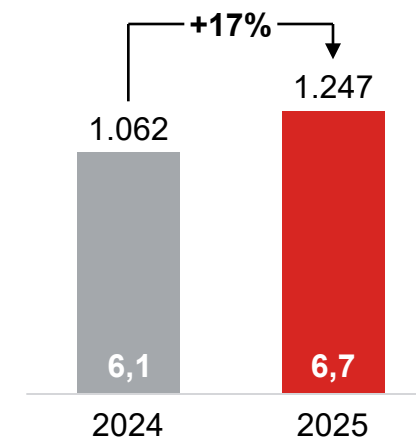
Leistung | € Mio.



Auftragsbestand | € Mio.

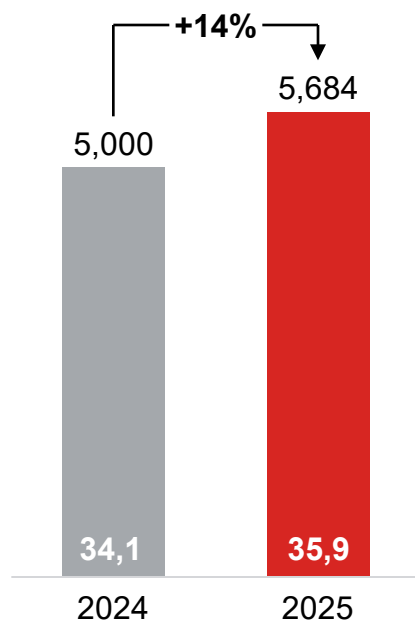


EBIT | € Mio. und EBIT-Marge | %

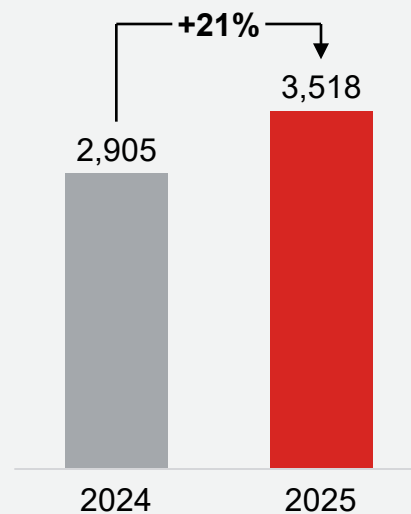


Finanzielle Stärke schafft Stabilität und Flexibilität

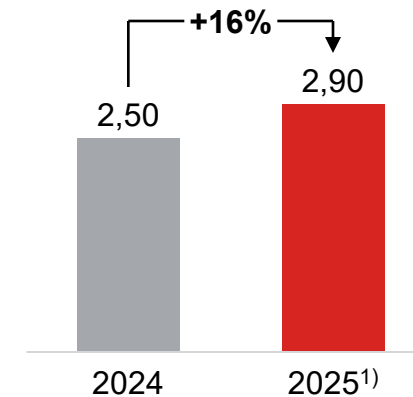
Eigenkapital | € Mio. und
Eigenkapitalquote | %



Netto-Cash-Position | € Mio.



Dividende je Aktie | €



1) Dividendenvorschlag des Vorstands

Mit **einem**
Aktientitel in
vier Wach-
tumsmärkte
investieren

WINS

1 AKTIE. 4 WACHSTUMSMÄRKTE.



MOBILITÄTS-
INFRASTRUKTUR



ENERGIE- UND WASSER-
INFRASTRUKTUR



HIGH-TECH-
BAUTEN



GEBÄUDE-
DEKARBONISIERUNG

Einer der längsten Eisenbahntunnel

Stärkung der grenzüberschreitenden Mobilität

Technologische Meisterleistung

Talbrücke Rinsdorf mit Pfeilern und Fundamenten verschoben



Netzausbau für die Energiewende

Nord-Süd-Stromtrassen für klimafreundliche Energieversorgung

Größtes Projekt unserer Geschichte

Trinkwasserversorgung von 2,5 Millionen Menschen

HARP: Haweswater Aqueduct Resilience Programme

**HIGH-TECH-
BAUTEN**

IPAI-Campus

DE

Europaweit einzigartiger KI-Campus

30 Hektar für Forschung, Entwicklung und künstliche Intelligenz

Chipfabriken im XXL-Format

Bauen für die technologische Souveränität Europas

Sanieren statt neu bauen senkt CO₂ Emissionen

Komplette Transformation eines Bestandsgebäudes

GEBÄUDE-
DEKARBONISIERUNG

Arne Jacobsen Haus

DE

Ressourcenschonendes Bauen im Bestand

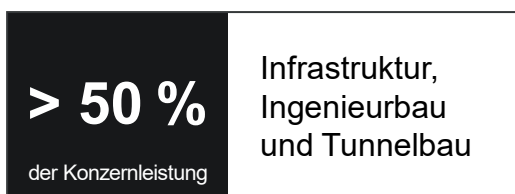
Dekarbonisierung eines denkmalgeschützten Hochhauses

Infrastruktur und Industriebau als zentrale Wachstumstreiber

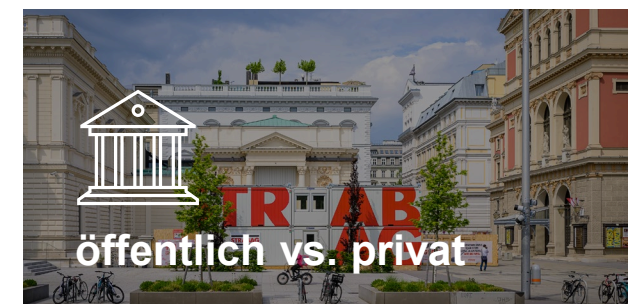
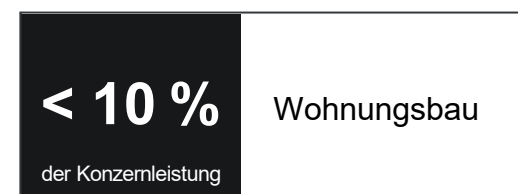
STRABAG gleicht
rückläufige Trends
in einzelnen
Bausparten
mehr als aus



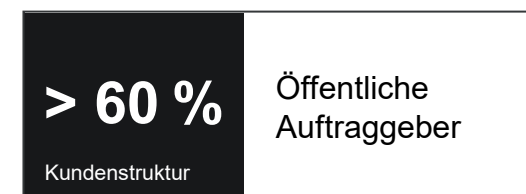
- Struktureller Bedarf nach Infrastruktur-Modernisierung in Deutschland und Infrastruktur-Ausbau in CEE
- Energiewende und alternde Netze als Treiber für Energie- und Wasserinfrastruktur



- Positive Impulse im Gewerbe- und Industriebau, insbesondere bei High-Tech-Bauten
- Wohnungsbau auf niedrigem Niveau stabilisiert



- Umkehr des Trends von privaten zu öffentlichen Aufträgen seit Q1 2025
- Ausblick abhängig von Zinsniveau, Kreditvergabe sowie Bau- und Grundstückspreisen



Fortschritte in der Umsetzung unserer Strategie 2030

1

- STRABAG plant 100%-Übernahme der börsennotierten **Van Elle**
- Führendes Spezialtiefbauunternehmen in UK
- Wesentlicher Schritt zum Aufbau einer nachhaltigen Präsenz in UK
- ~ € 150 Mio. Umsatz (FY 2025) | ~ 600 Mitarbeitende
- Closing im Juni 2026 erwartet

2

- Übernahme der **WTE Gruppe** abgeschlossen (Q1/2026)
- STRABAG nun Komplettanbieterin für Wasserinfrastruktur
- ~ € 300 Mio. Jahresleistung | ~ 550 Mitarbeitende/Ingenieur:innen

3

- Übernahme der **Georgiou Group** abgeschlossen (Q1/2025)
- Wachstumsplattform in Australien etabliert
- ~ € 600 Mio. Jahresleistung | ~ 850 Mitarbeitende

1

ANGEKÜNDIGT

EXPANSION VEREINIGTES KÖNIGREICH

Geplante Übernahme von Van Elle

2

CLOSED



WASSERINFRASTRUKTUR

WTE Gruppe

3

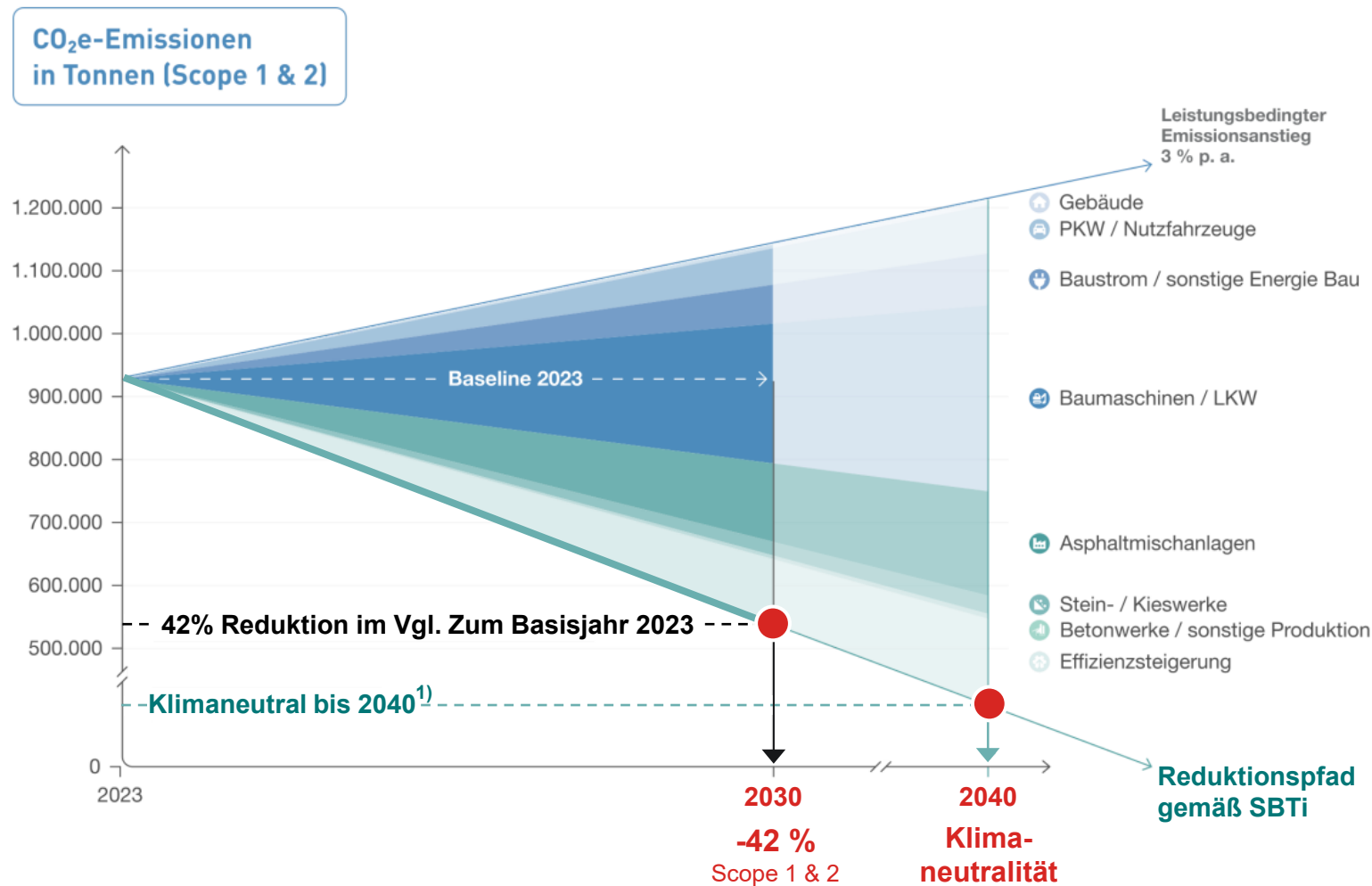
CLOSED



EXPANSION AUSTRALIEN

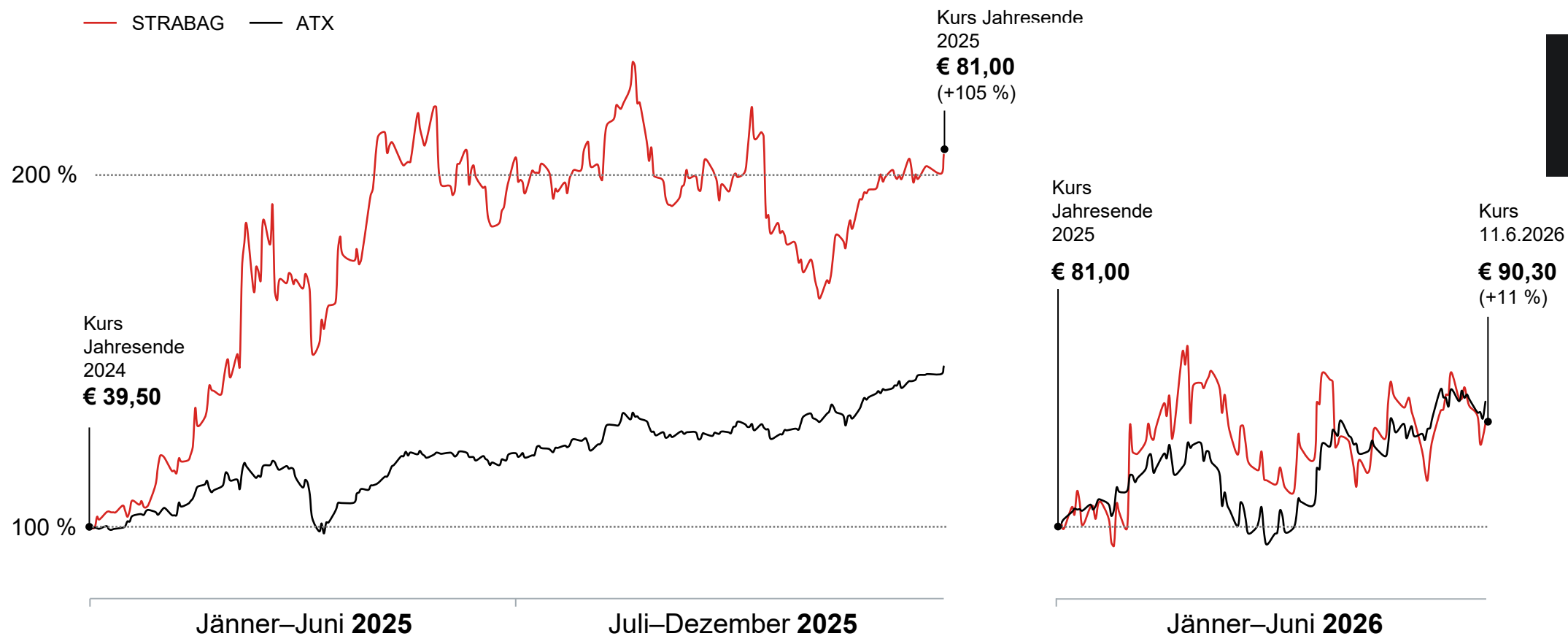
Georgiou

STRABAG-Klimaziele von SBTi bestätigt



1) Bezieht sich ausschließlich auf Scope-1- und Scope-2-Emissionen aus dem eigenen Geschäftsbetrieb

Kurs der STRABAG-Aktie 2025 mehr als verdoppelt

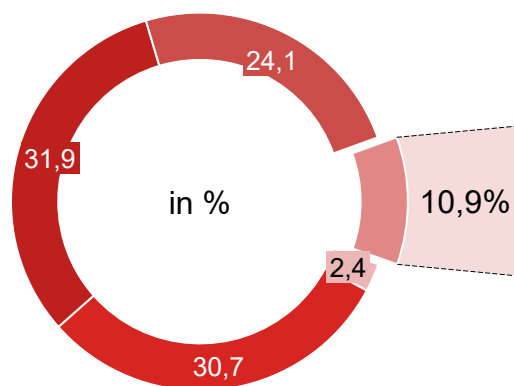


+105 %
Performance
2025



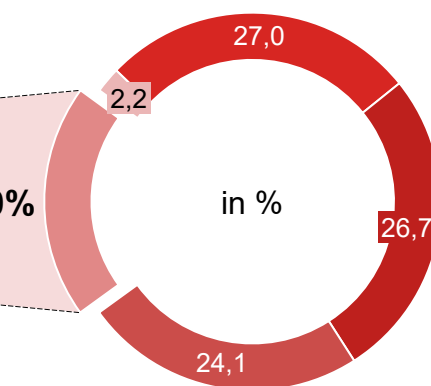
Streubesitz auf 20 % deutlich erhöht

Aktionärsstruktur | Jänner 2025



- Haselsteiner Familie
- UNIQA/Raiffeisen
- MKAO „Rasperia Trading Limited“⁽²⁾
- Streubesitz
- Eigene Aktien

Aktionärsstruktur | Juni 2026



- Haselsteiner Familie
- UNIQA/Raiffeisen¹⁾
- MKAO „Rasperia Trading Limited“⁽²⁾
- Streubesitz
- Eigene Aktien

1) Per 18.2.2026 hat Raiffeisen-Holding NÖ-Wien 2.083.855 Stück STRABAG-Aktien in einer Privatplatzierung bei institutionellen Investoren im Rahmen eines beschleunigten Platzierungsverfahrens verkauft.
 Per 14.4.2026 hat UNIQA Österreich Versicherungen AG 2.364.440 Stück STRABAG-Aktien in einer Privatplatzierung bei institutionellen Investoren im Rahmen eines beschleunigten Platzierungsverfahrens verkauft.
 2) Der anhaltende Asset Freeze im Einklang mit den EU-Sanktionen verhindert, dass MKAO „Rasperia Trading Limited“ alle mit ihren STRABAG SE-Aktien verbundenen Rechte ausübt.

STRABAG SE

Notiert seit 2007 an der Wiener Börse (VSE)

S&P Rating: BBB+, Ausblick: stabil

ISIN: AT000000STR1
Anzahl Aktien: 118 Mio.

VSE: STR
Bloomberg: STR:AV
Reuters: STRV.VI

Guidance für das Gesamtjahr 2026 bestätigt



**STRABAG auf
Kurs, die Ziele
für 2026 zu
erreichen**

© Georgiou Group

Leistung

Hoher Auftragsbestand und erwartete Beiträge aus Übernahmen

EBIT-Marge

EBIT-Marge 2026 in einer Bandbreite von 5,0 % bis 5,5 % erwartet

Netto-Investitionen

Cashflow aus der Investitionstätigkeit

~ € 22 Mrd.



5,0 % – 5,5 %



≤ € 1,5 Mrd.



STRABAG

www.strabag.com